


<b>Altersjahr:</b> 12 Jahre	<b>Altersgruppe:</b> 2PT2 KS1-11
<b>Altersgruppe:</b> König Salomo und das geteilte Königreich	<b>Themeneinheit:</b> Das geteilte Königreich
<b>Lektionsnummer, Thema:</b> 7. Ich kann Gott immer suchen	<b>Themenzielrichtung:</b> - Gott suchen und ganz und von Herzen für ihn leben. - Unsere Hingabe sollte andere zu Jesus ziehen. - Gott ist immer bereit uns zu stärken und er ist für uns.
<b>Haupt-Bibelstellen:</b> 2Chr 14,1-12; 15,1-19; 16,1-13 (Asa der König von Juda)  Spr 16,3	<b>Schlüsselsvers (Bibelstelle):</b> Ps 105,3-4 Rühmet seinen heiligen Namen; es freue sich das Herz derer, die den HERRN suchen! Fraget nach dem HERRN und nach seiner Macht, suchet sein Antlitz allezeit!
<b>Lehrerhilfe</b>  Siehe Themenzyklopädie „An overview of the Old Testament ministries and offices“, „The timeline of the Old Testament“ and König Asa in „Persons in the Old Testament“.  Hintergrundbibelstellen: 2Chr 14 – 16 (Parallel: 1Kö 15,9-24)	
<b>Hinführung/Spannung schaffen/Motivation</b>  - <b>Vorschlag 1:</b> Ein Vertrauenstest Ein etwa 1.5 m langes Brett, welches stark genug ist um einen Teilnehmer sicher zu tragen, wird mit Hilfe von Büchern oder Klötzen, die unter beide Brettenden gestapelt werden, so hingelegt, dass es ca. 20 cm über dem Boden liegt. Ein Freiwilliger kann dann über das Brett laufen. Verbinde seine Augen und führe ihn an deiner Hand über das Brett. Sich auf den Herrn verlassen bedeutet eine Art blindes Glauben/Vertrauen. Wir können ihn nicht sehen, glauben ihm aber fest. Als König Asa von einem riesigen Heer angegriffen wurde, vertraute er mehr auf den Herrn als auf seine eigene grosse Armee; und so kämpfte Gott für ihn.  - <b>Vorschlag 2:</b> Praktisches Vertrauen und verpflichtet sein Was ist praktisches Vertrauen auf jemand oder etwas- und was auf Jesus? Was beinhaltet „sich verpflichtet zu haben“ – Zuerst vertraute Asa ganz dem Herrn und suchte ihn von ganzem Herzen. Aber als er älter wurde, schwächte sich sein Gottvertrauen ab. Unsere tägliche Herausforderung ist immer dem Herrn zu vertrauen.	
<b>Schwerpunkte/Lehre/Geschichte</b>  Asa wurde König von Juda  <b>Verlass dich auf den Herrn – er kämpft für dich</b> Asa tat, was in den Augen Gottes richtig war. Er liess die Idole und fremden Altäre wegräumen und verordnete dem Volk, den Herrn zu suchen. Gott gab ihm Frieden. Niemand mehr bekriegte sie (2Chr 14,1-6). Trotz seiner Armee vertraute er ganz dem Herrn: „HERR, es ist dir nicht schwer, dem Schwachen gegen den Starken zu helfen. Hilf uns, HERR, unser Gott; denn wir verlassen uns auf dich...“ (2Chr 14,7-10). Asa erfuhr, wie Gott für sie kämpfte und die Feinde bezwang (2Chr 14,11-12).	
 <p><b>Suche den Herrn und er ist mit dir</b> Gottes Geist kam auf Asarja, den Sohn Odeds, und er sprach die ermutigenden Worte zu König Asa (2Chr 15,1-7). Asa und das Volk traten in einen Bund mit Gott, um ihn mit ganzem Herzen und ganzer Seele zu suchen. Für 20 Jahre war nun kein Krieg mehr in Juda (2Chr 15,8-19). Viele Israeliten vom nördlichen Königreich zogen nach Juda um, weil sie sahen, dass der Herr mit König Asa war (2Chr 15,9). Daraus sehen wir, dass unsere völlige Hingabe andere anspricht und zu ihm zieht.</p>	
<b>Verpflichte dich ganz dem Herrn, er stärkt dich</b> Nach 35 Jahren in der Regierung und den Herrn suchend, handelte Asa töricht indem er sich auf den König Aram	

anstatt auf den Herrn verliess (2Chr 16,1-6). Gott wies ihn durch Hanani zurecht, aber Asa wurde böse und kehrte nicht zum Herrn um. Sogar als er krank wurde, suchte er den Herrn nicht und starb zwei Jahre später (2Chr 16,7-13).

Das Herz derer, die Gott suchen, freut sich. Gott ist unsere Macht und Kraft (Ps 105,3-4). Denn des HERRN Augen schauen alle Lande, dass er Stärke, die mit ganzem Herzen bei ihm sind (2Chr 16,9a). Befiehl dem HERRN deine Werke, so wird dein Vorhaben gelingen (Spr 16,3).

### Anwendung/Vertiefung

#### - **Vorschlag 1:** Vertiefung der Lehre

- Warum kann es einerseits hart sein, Gott in allem zu glauben? Was ist andererseits motivierend und ermutigend, ihm zu glauben und dabei zu bleiben?
  - *Wir können Gott nicht sehen aber von ihm in der Bibel lesen und hören was andere mit ihm erlebt haben und wie er ihnen geholfen hat. Jede persönliche Erfahrung mit ihm stärkt unsern Glauben an ihn.*
- Wie zieht unsere ganze Hingabe an ihn andere zu ihm?
- Warum ist es wichtig, ihm hingegeben und im Gehorsam zu leben?



- *Wenn wir unsere Beziehung mit Jesus nicht andauernd pflegen, wird sie kühler und schlussendlich kann es sein, dass wir ganz ohne ihn leben. Nach mehreren Jahren der Hingabe verliess sich Asa auf den König Aram. Er kehrte trotz Ermahnung nicht um. Er entfernte sich so weit von Gott, dass er ihn nicht einmal mehr in seiner Krankheit suchte.*

#### - **Vorschlag 2:** Spiele und Aktivitäten (*Aktivblatt 1*)

Das Ziel der Spiele ist aufzuzeigen, wie nötig es ist, hilfreiche Menschen und Lehrer zu haben, die uns beibringen, wie man sich auf den Herrn und einander verlassen kann. Gott ist immer willig, uns richtige Ratschläge zu geben und er lässt uns nie hängen, wenn wir uns auf ihn verlassen.

Gott ist unser bester Helfer und Lehrer und immer bereit, uns zu dienen und zu helfen!

### Ziel/Abschluss/Aufruf/Austausch

#### - **Vorschlag 1:** Fragen und Antworten (*Aktivblatt 2*)

Drucke Kärtchen auf Halbkarton und schneide sie aus.

Verteile sie gemischt unter die Teilnehmer.

Lass sie die Fragen laut vorlesen und im Gespräch gemeinsam die Antworten finden.

#### - **Vorschlag 2:** Puzzle und Labyrinth (*Aktivblatt 3*)

1. Fülle die Bibeltexte in der richtigen Reihenfolge ganz aus (Ps 105,3-4).

2. Finde den richtigen Weg

Hilf König Asa den Herrn zu suchen, um die Feinde und die Krankheit mit Gottes Hilfe zu überwinden.

### Material

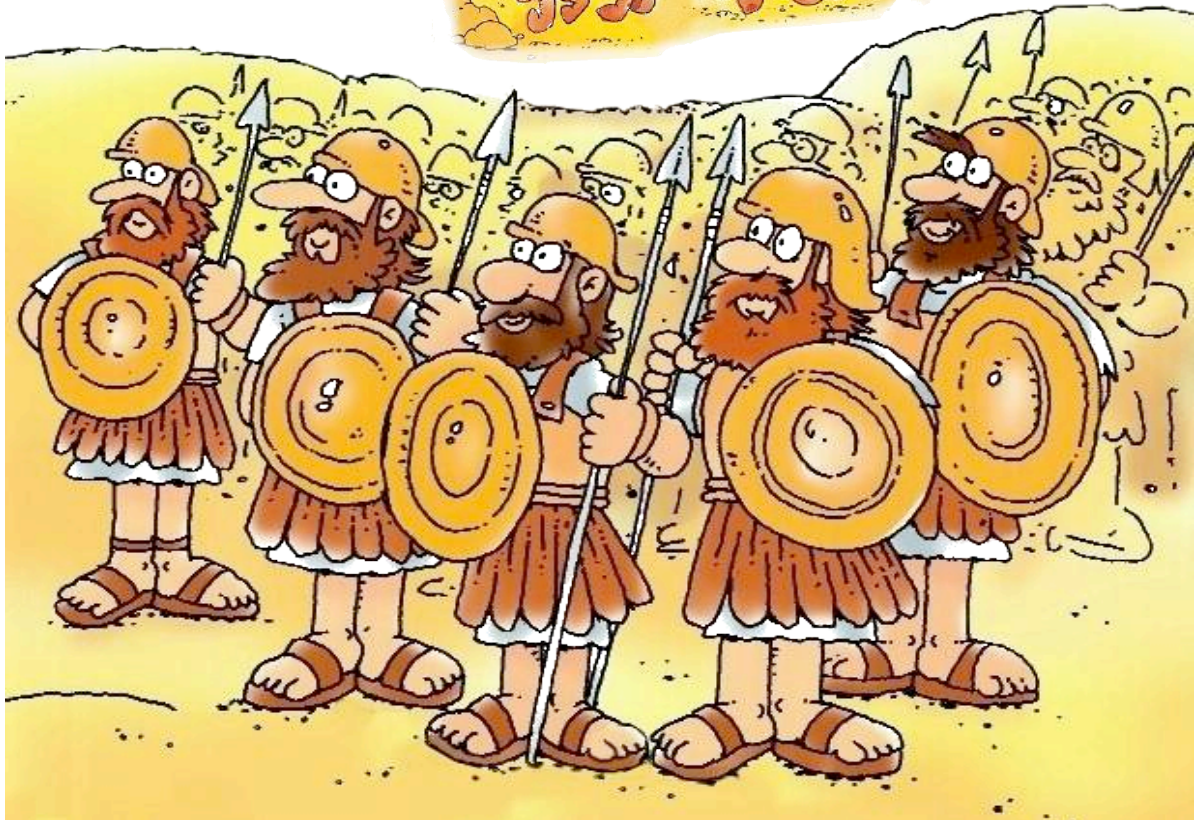
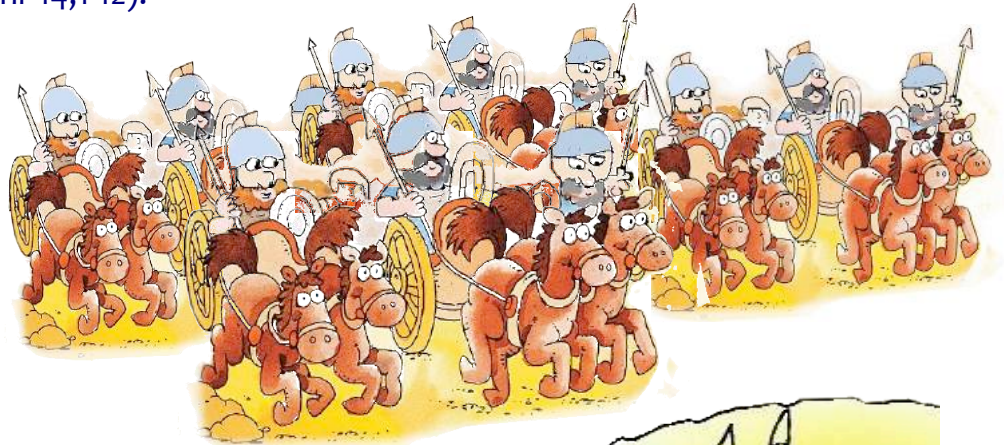
- Hinführung (Vorschlag 1): Brett, ca. 1.5 m lang, Bücher oder Klötze
- Vertiefung (Vorschlag 2): Beachte den Bedarf von Material auf *Aktivblatt 1*
- Abschluss (Vorschlag 1): Vorbereitete Kärtchen auf Halbkarton *Aktivblatt 2*
- Abschluss (Vorschlag 2): Schreibzeug und Kopien von *Aktivblatt 3*

### Illustrationsbild

zu 2PT2 KS1-11 König Salomo und das geteilte Königreich – Lektion 7: Ich kann Gott immer suchen

Als Serach, der Kuschiter, mit seiner riesigen Armee gegen Asa zog, ging ihm Asa entgegen und rief den Herrn an (2Chr 14,1-12).

„Hilf uns, HERR, unser Gott; denn wir verlassen uns auf dich, und in deinem Namen sind wir gekommen gegen diese Menge.“



Und der HERR schlug die Kuschiter vor Asa und vor Juda, sodass sie flohen. Sie plünderten alle Städte; denn es war viel Beute darin.

Asa versammelte ganz Juda und Benjamin und all die vielen Israeliten, die da waren (weil sie sahen, dass Gott mit ihnen war). Sie traten in einen Bund mit Gott und suchten den Herrn von ganzem Herzen und mit ganzer Seele.

Und Gott bewahrte sie 20 Jahre lang vor Krieg.



## Aktivblatt 1

zu 2PT2 KS1-11 König Salomo und das geteilte Königreich – Lektion 7: Ich kann Gott immer suchen



### SPIEL: BLINDE KUH

Teile alle in Gruppen ein (2-8 Personen / Gruppe).

Beim Spiel geht es um Geschwindigkeit, Genauigkeit und die Zusammenarbeit mit den anderen Mitgliedern des Teams. Alle Spiele (ausser Nr. 4) sollen unter Hilfe anderer Gruppen gemacht werden.

Jedes fertige Spiel bringt der Gruppe einen Punkt (Spiele 1-4). Beim Spiel 5 erhält jedes Team für jeden Papierball einen Punkt (max. 10 Punkte). Das Team mit der höchsten Punktzahl ist Sieger.

#### 1. Spiel: Mit verbundenen Augen um zwei Stühle gehen, die im Abstand von ca. 5 m stehen.

- Hier ist Zusammenarbeit zweier Teilnehmer gefordert: Jemand geht mit verbundenen Augen und der Partner gibt verbale Hilfe für den Weg. Hat das eine Paar den Lauf beendet, kann das nächste Paar starten (bei einem Nonstop-Spiel braucht man mehr Augenbinden).

#### 2. Spiel: Mit verbundenen Augen um zwei Stühle (aber jetzt als Schubkarrenrennen)

- Nun wird dem Partner des 1. Spiels, der die Anweisungen gegeben hat, die Augenbinde angelegt. Der Sehende läuft auf den Händen und der Blinde hebt nun "die Karre" an den Fussfesseln und sie starten den Rundkurs. Der Sehende „geht“ mit den Händen auf dem richtigen Weg. Wenn die beiden das Ziel erreicht haben, kann das nächste Paar starten.

#### 3. Spiel: Mit verbundenen Augen fünf Sicherheitsnadeln am Kleid des Partners entfernen.

- Nur für ein Paar / Gruppe (beide vom gleichen Geschlecht).
- Zuerst wird je einem Spieler / Gruppe die Augen verbunden, dann werden die Nadeln an den Partner gehängt. Der Rest der Gruppe oder auch der sehende Partner kann verbale Hilfen geben.
- Der Start erfolgt gemeinsam auf ein Signal. Die Gruppe, welche zuerst alle fünf Sicherheitsnadeln entfernt hat, ist Sieger.



#### 4. Spiel: Mit verbundenen Augen durch Tasten fünf Gegenstände erkennen.

- Diese Spiel muss getrennt von den anderen Gruppen stattfinden können, damit diese nicht wissen, welche Gegenstände erkannt werden müssen.
- Nur für einen Spieler; niemand darf helfen.
- Erst wenn der Spieler die Augenbinde trägt, werden die Gegenstände aufgelegt.

#### 5. Spiel: Mit verbundenen Augen zehn Papierkugeln in das Gefäss werfen (Distanz ca. 1 m).

- Der Werfende soll durch den Sehenden verbal unterstützt werden.
- Dies soll ohne Training geschehen.

#### Material je Gruppe

- 5 Sicherheitsnadeln
- mindestens eine Augenbinde
- 2 Stühle oder Objekte, die zu umlaufen sind
- Korb/Gefäss
- 5 Gebrauchsgegenstände des Alltags
- 10 Papierkugeln
- (evtl. eine Uhr zur Zeitmessung)



#### Das Ziel dieses Spiel ist zu zeigen, wie wichtig es ist

- Helfer und Lehrer zu haben.
- motiviert zusammen zu arbeiten und sich aufeinander verlassen zu können.

#### Variante:

Ein Spiel wie Nr. 2, aber mit einem erweiterten Kurs durch mehrere Hindernisse oder erweiterten Weg.

Es können mehrere Paare spielen, aber man braucht dann eine Uhr, um die Zeit zu messen und sie müssen nacheinander starten.

## Aktivblatt 2

zu 2PT2 KS1-11 König Salomo und das geteilte Königreich – Lektion 7: Ich kann Gott immer suchen

Drucke diese Kärtchen auf Halbkarton und schneide sie aus. Verteile die Kärtchen unter die Teilnehmer. Lass sie (einer nach dem andern) den Text lesen und zusammen die Antworten finden.


1. Wer zog gegen Asa mit einer grossen Armee?		2. Wie viele Soldaten hatte Asa?		3. Was tat Asa, als die riesige Armee gegen ihn kam?	
Serach, der Kuschiter (2Chr 14,9-10)		300'000 aus Juda und 280'000 aus Benjamin (2Chr 14,8)		Asa rief zu Gott um Hilfe gegen diese riesige Armee (2Chr 14,11)	
4. Wer ermutigte Asa und alle in Juda und Benjamin, den Herrn zu suchen?		5. Warum kamen viele Israeliten und liessen sich bei Asa in Juda nieder?		6. Vervollständige: „Befehl dem Herrn deine Werke, ...”	
Asaria der Sohn Obeds (2Chr 15,1-7)		Die Israeliten sahen, was Gott mit Asa tat (2Chr 15,9)		so wird dein Vorhaben gelingen (Spr 16,3)	
7. Vervollständige: “Sie machten einen Bund um den Herrn zu suchen ...”		8. Die Augen des Herrn suchen die ganze Erde um wen zu stärken?		9. Was geschah im späten Leben von Asa?	
von ganzem Herzen und von ganzer Seele. (2Chr 15,12)		Diejenigen, die ihm ganz hingegeben sind. (2Chr 16,9)		Asa vertraute nicht länger auf den Herrn. Er wurde schwer krank und suchte den Herrn auch dann nicht. (2Chr 16,7-13)	

**Aktivblatt 3**

zu 2PT2 KS1-11 König Salomo und das geteilte Königreich – Lektion 7: Ich kann Gott immer suchen

1. Schreibe die freistehenden Wörter in die entsprechend richtigen Lücken.

sein Fraget suchen die HERRN freue  
suchet Herz allezeit seiner dem Namen

Rühmet seinen heiligen \_\_\_\_\_; es \_\_\_\_\_ sich das \_\_\_\_\_ derer,  
\_\_\_\_\_ den HERRN \_\_\_\_\_! \_\_\_\_\_ nach \_\_\_\_\_ und nach  
\_\_\_\_\_ Macht, \_\_\_\_\_ Antlitz \_\_\_\_\_! 

2. Finde den richtigen Weg. Hilf König Asa, den Herrn wieder zu suchen und den Feind und die Krankheit mit seiner Hilfe zu überwinden.

